

PAGOwin Next

Die modulare Software
für Datenmanagement mit Etiketten



Softwarepaket PAGOwin Next – modularer Aufbau für kundenspezifische Lösungen

Pagowin Next ist ein einzigartiges Programmpaket für das Datenmanagement mit Etiketten. Die Software besteht aus den drei eigenständigen MS-Windows Programmen to-DESIGN, to-PRINT und to-ADMIN. Dank dem modularen Aufbau lässt sich Pagowin Next jederzeit mit weiteren, eigenständigen Standardprogrammen wie Pagobatchprint oder Pagoterminal ergänzen. Zudem steht der Lösungsweg über kundenspezifische Programmiererweiterungen immer offen.

to-DESIGN

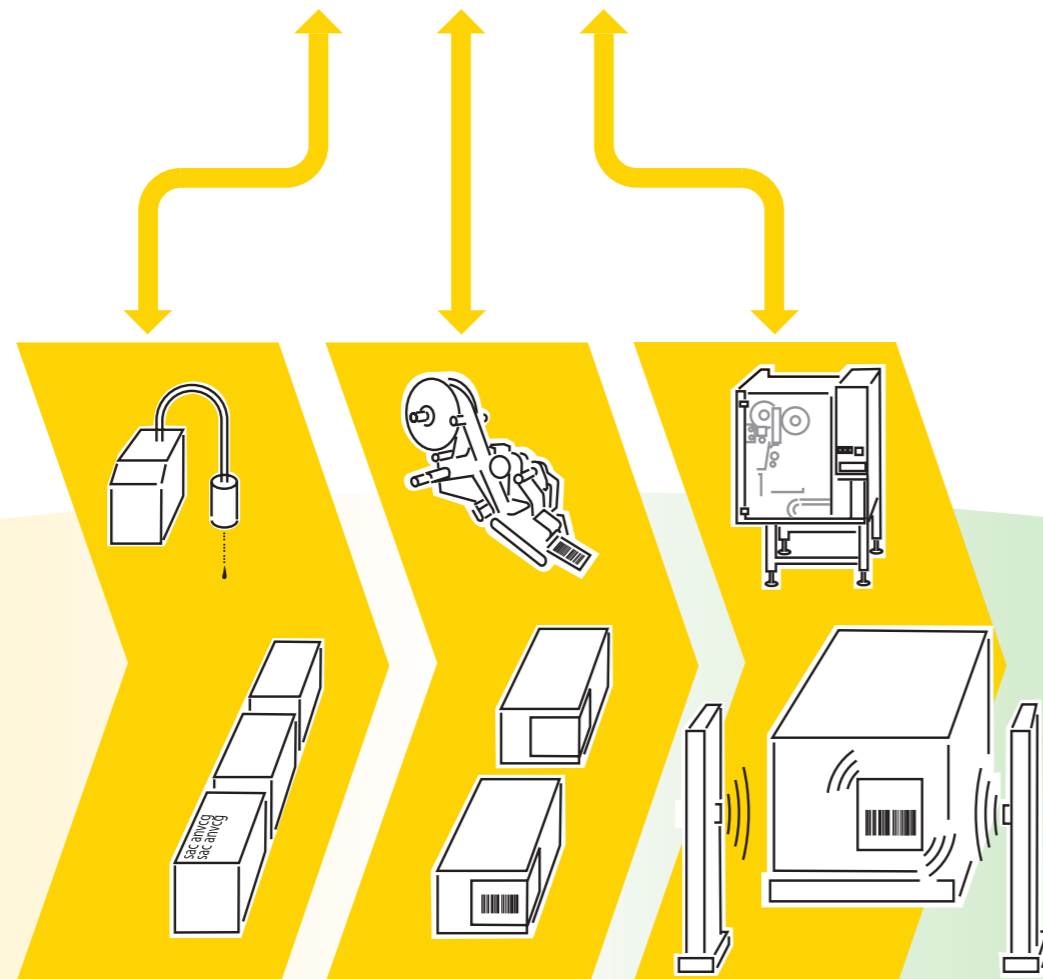
Mit to-DESIGN werden Etikettenlayouts erstellt, d.h. gezeichnet und definiert woher, wann, welche Daten abgerufen werden sollen. Nebst den üblichen Gestaltungshilfsmitteln wie hinterlegbare Vordrucke, Raster mit snap-in, Lineal, Zoom, Ausrichten, Drehen, Kopieren, Skalieren von Grafiken usw., verfügt die Gestaltungssoftware über weitere, überzeugende Vorteile.

to-PRINT

Mit to-PRINT werden primär Daten auf Etiketten ausgedruckt. Das Programm unterstützt dabei Etikettendrucker- und Spendeautomaten. Echter Parallelbetrieb auf mehreren Systemen ist dabei gewährleistet.

to-ADMIN

Mit to-ADMIN lässt sich Pagowin Next für die Drucksysteme administrieren. Diverse Einstellungsmöglichkeiten erlauben einen optimalen Betrieb.



PAGOwin Next – benutzerfreundliche Design-Funktionen für mehr Effizienz

Pagowin Next weist eine Vielzahl an einzigartigen Funktionen und interessanten Eigenschaften auf: z.B. online Sprachumstellung, hinterlegbare Vordrucke, praktische Schichtentechnik, Windowstreiber und vieles mehr. Dank der Komponentenbauweise lässt sich Pagowin Next einfach erweitern und an die individuellen Anforderungen anpassen. Im täglichen Einsatz ergeben sich dadurch Zeiteinsparungen, Kostenreduktion und nicht zuletzt mehr Freude an der Arbeit.

1. Sprachumschaltung

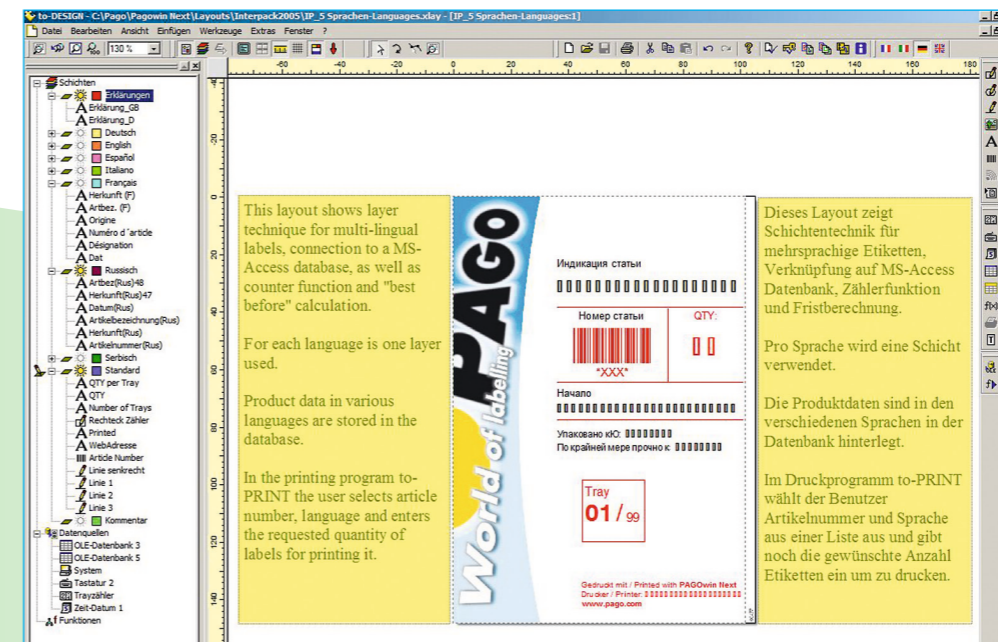
Die mehrsprachige Software basiert auf dem weltweiten Standard MS-Windows. Für windowsgeübte Benutzer reduziert sich der Ausbildungsaufwand auf ein Minimum. Sind mehrere Sprachen installiert, kann während des Betriebs, d.h. ohne Neustart des Programms, umgeschaltet werden.

2. Komponentenbauweise

Modernste Softwaretechnik, d.h. von A bis Z objektorientiert (COM, OLE Automation) und ein durchgängiges Konzept garantieren eine langfristige Verwendung der Software und dadurch einen hohen Investitionsschutz. Die Komponentenbauweise erlaubt einen sehr kostengünstigen Einstieg und beliebigen Ausbau der Software.

3. Layer-(Schichten-)technik

Gut strukturierte Etikettenlayouts vereinfachen die spätere Datenpflege. Dafür kann ein weiteres Gestaltungshilfsmittel, die Layertechnik, eingesetzt werden. Diese «Sandwich»-Bauweise erlaubt eine noch grössere Datenverdichtung auf den Etiketten und verschiedene Ansichtsweisen der Etikettenlayouts. Die Layertechnik macht es möglich, mehrsprachige Etiketten mit demselben Layout oder Etiketten mit integrierten Verpackungshinweisen auf einer dafür angelegten Kommentarschicht auszudrucken. So werden beispielsweise auf Knopfdruck normale Preisetiketten in Aktionsetiketten mit roten und durchgestrichenen Preisen umgewandelt. Jeder Layer hat seinen eigenen Namen, kann im Gestaltungsprogramm als sichtbar oder unsichtbar und fürs Druckprogramm als druckbar oder nicht druckbar definiert werden.



- Schichtentechnik**
Gestalten von mehrlagigen, mehrsprachigen Etikettenlayouts
- Schichten datenabhängig zu- oder wegschaltbar für den Druck
- Undruckbare Kommentarschicht
- Komponentenbauweise**
Mehrmaliges Verwenden von Bausteinen – rationelles Ändern
- Mehrsprachige Bedienung**
Ohne Programmneustart

PAGOwin Next – praktische Features für redundanzfreies Datenmanagement

4. Datenquellen

Das Programm verfügt über zahlreiche Verbindungsmöglichkeiten zu Daten, sei dies zur PC-Tastatur, der Datenbank auf dem Server oder zu Peripheriegeräten (z.B. Strichcodeleser, Waage, usw.). Daten können von nahezu jeder beliebigen Quelle importiert und an beinahe jedes beliebige Ausgabegerät gesendet respektive in Datenbanken exportiert werden.

5. Farbunterstützung

Um den Etiketten noch mehr Aussagekraft zu geben, kann Farbe sowohl am Bildschirm als auch auf Farbdruckern eingesetzt werden. Unabhängig davon, ob die Ausgabe auf einem Farbdrucker erfolgt oder nicht, bringt Farbe mehr Übersicht und Struktur in den Gestaltungsprozess. Das integrierte Farbmanagement erlaubt eine perfekte Abstimmung, von der scanfähigen Vorlage, über die Bildschirmansicht bis zur Ausgabe auf einem Farbdrucker.

6. Bausteinbibliothek

Komponenten oder Bausteine von Etiketten, z.B. eine Verfalldatumsberechnung aus aktuellem Datum und Frist, werden oft in verschiedenen Etikettenlayouts benötigt. Pagowin Next stellt dafür die Möglichkeit eines gemeinsam nutzbaren Komponentenpools zur Verfügung. Die Komponente wird als Baustein/Funktion ein Mal erstellt und kann danach aus dem Objektexplorer mit Drag&Drop in mehreren, verschiedenen Etikettenlayouts eingesetzt werden. Änderungen an der Komponente erfolgen in der Bausteinbibliothek ein Mal und werden auf Knopfdruck automatisch in allen Etikettenlayouts, die diese Komponente verwenden, aktualisiert. Redundanzfreie Daten, Zeitersparnis, mehr Sicherheit und Komfort sind dabei die grossen Vorteile.

PAGOwin Next – offene, individualisierbare Software für kundenspezifische Lösungen

7. Integrationsfähigkeit

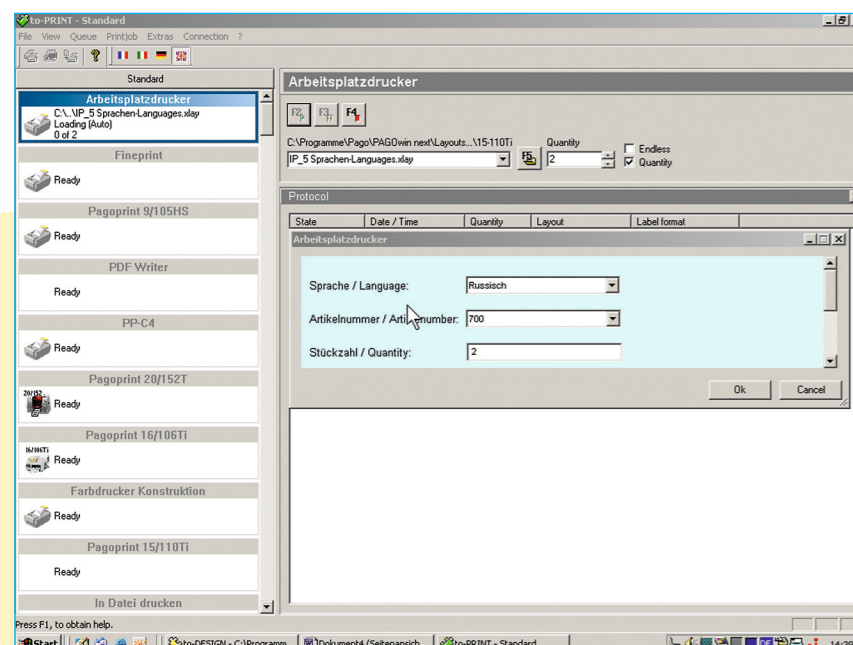
Eine der grossen Stärken von Pagowin Next ist seine Integrationsfähigkeit. Ob eine kundenspezifische Anwendung das Druckprogramm fernsteuert oder ob Pagowin Next einer Anwendung Daten übergibt, spielt dabei keine Rolle. Vom Etikettenlayout aus können Zugriffe auf Datenquellen und Funktionen zu bestimmten Zeitpunkten (beim Laden, beim Drucken nach jeder Etikette, im Fehlerfall, usw.) ausgeführt werden. Das Druckprogramm Pagowin Next to-PRINT wird mit einer Benutzerschnittstelle geliefert, welche sehr einfach an individuelle Bedürfnisse angepasst werden kann.

8. Programmierbarkeit

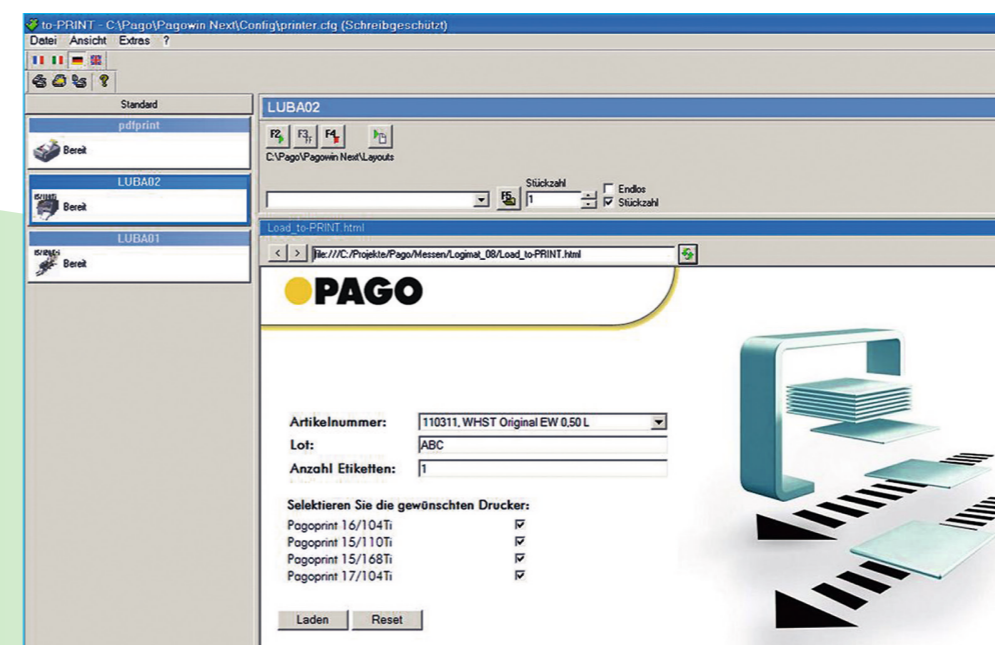
Die wohl mächtigste Eigenschaft von Pagowin Next ist seine Programmierbarkeit. Mittels Scripting lässt sich Pagowin Next auf fast alle Anforderungen durch individuelle, kundenspezifische Programmierung anpassen. Zwei Möglichkeiten stehen zur Auswahl: «Funktion Script» und «Datenquelle Script». Mit der «Funktion Script» kann auf ein bestimmtes Ereignis hin aus dem Etikettenlayout heraus ein anderes Programm gestartet werden oder eine Datenausgabe auf irgendein Peripheriegerät erfolgen (z.B. Anzeige). Im Unterschied dazu bringt die «Datenquelle Script» ein Ergebnis zur Weiterverarbeitung ins Etikettenlayout zurück, z.B. das Resultat einer Prüfzifferberechnung oder den auf- oder abgerundeten Preis.

9. XML

Das weltweit standardisierte Dateiformat XML wird in Pagowin Next zur Speicherung der Etikettenlayouts verwendet. Fremdsoftware kann dadurch Informationen aus den Etikettenlayouts lesen und weiterverarbeiten. Im weiteren wird XML für das Fehlerprotokoll des Programms verwendet, um gezieltere und bessere Auswertungen, z.B. via Fernwartung vornehmen zu können. XML kann als Datenschnittstelle für die Übergabe von Druckaufträgen ans Druckprogramm genutzt werden. Die Verwendung dieses Standards bringt klare Kommunikation ohne aufwändige Absprachen.



Einfachste Bedienung
dank etikettenlayoutspezifischen
Eingabemasken



Eigenständiges, programmierbares und integrationsfähiges Druckprogramm
Scripting erlaubt die fast beliebige Erweiterung des Programms um noch fehlende Funktionalität.

PAGOwin Next – komfortables Etikettendesign mit WYSIWYG-Vorschau

10. Textbearbeitung

Die Software enthält viele Gestaltungsmöglichkeiten, um Text lesbarer, einprägsamer und schöner zu gestalten und auszudrucken. Ob normal, kursiv, fettgedruckt oder invers, selbst variabler Inhalt wird in der gewünschten Darstellungsart ausgegeben. Die verschiedenen Textattribute lassen sich innerhalb des gleichen Datenfeldes verwenden. Ein- und mehrzeilige Textfelder können fast beliebig in Grösse, Position, Druckrichtung oder hinsichtlich ihrer Attribute wie fett oder kursiv verändert werden. Die Textfelder lassen sich miteinander verketteten oder in eine vorgegebene Form eingiessen.

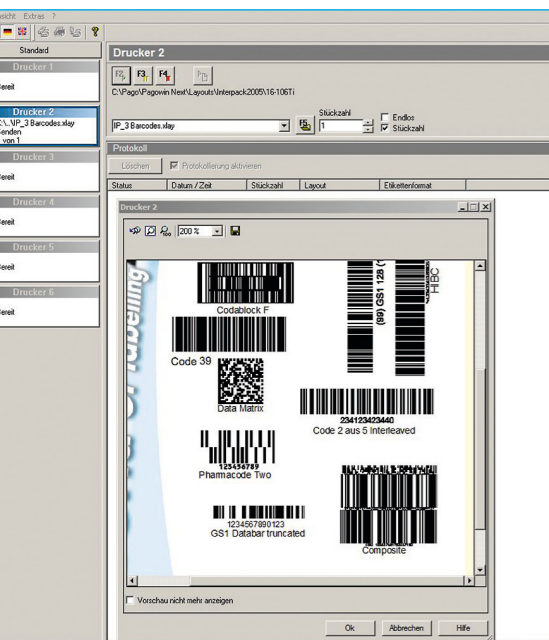
Nützlicher Bediener-Feedback durch WYSIWYG-Etikettenvorschau inklusive Etikettenvordruck

11. Barcodes

Ob ein- oder zweidimensionale Barcodes, Pagowin Next unterstützt sie fast alle. Speziell zu erwähnen ist der GS1-128 Assistent, welcher die Arbeit mit diesem Strichcodesystem zum Kinderspiel macht.

12. Grafiken, Bilder

Grafiken sind in den verschiedensten Formaten lesbar und lassen sich auf eine vorgegebene Fläche automatisch skalieren.



Gestaltungselemente

Grafische Elemente wie Linien, Kreise oder Rechtecke lassen sich datenabhängig in der Grösse verändert ausdrucken. Der jeweilige Etikettenvordruck ist als Gestaltungshilfe hinterlegbar.

Text

Die Datenübernahme aus unicodefähigen Datenbanken erlaubt, dass auch in Kyrillisch, Arabisch oder anderen nicht-lateinischen Schriften ausgedruckt werden kann.

Barcodes

Alle gängigen Linear- oder Matrixcodes sind gestalt- und druckbar.

Linien, Grafiken, Bilder

Linien, Rechtecke, Kreise, Ovale und Grafiken oder Bilder in den verschiedensten Grafikformaten sind importier- und druckbar. Volle Farbunterstützung für Farbdrucker.

PAGOwin Next – Technik im Detail

Bibliothek(en), mit Bausteinen aus:

- Schichten
- Objekten:
 - Texte
 - Strichcodes
 - Grafische Elemente
 - Bilder/Logos (z.B. Gefahrensymbole)
 - Funktionen
- Datenquellen:
 - Zeit/Datum (z.B. Verfalldatum, Mindesthaltbarkeitsdatum)
 - Tastatur
 - Zähler (alphanumerisch)
 - Datenbanken
 - Scripts (z.B. Verkaufspreis runden)

Etikettenansicht drehbar:

- auf Bildschirm, z.B. bei langen Umeck-Etiketten (Stock Keeping Unit = SKU)

Getrennte Programme für Gestaltung und Druck – mehr Sicherheit

Grafische Elemente (datenabhängig variabel in der Grösse):

- Linien
- Rahmen (z.B. für die Lot-Nummer)
- Rechtecke/Kreise/Ellipsen

Komponentenbauweise für einfachste Erweiterung:

- Passwortbetrieb
- Protokollierung

Schichtentechnik für komfortable Anpassungen bei:

- Normal-/Aktionspreis, Fremdwährung
- mehrsprachigen Etiketten
- Anwendungshinweisen auf undruckbarer Schicht

Textgestaltungsmöglichkeiten:

- Blocksatz (z.B. für Zutatentexte)
- Hoch-/tiefgestellt (z.B. Pagowin®, H₂O)
- Fliesstext (z.B. platzoptimierte P&H-Sätze)
- Unicode für variable, fremdsprachige Texte

Etikettenvordruck hinterlegbar für einfacheres Gestalten und für mehr Sicherheit beim Drucken

Dateiformat XML als standardisierte Schnittstelle für den Datenaustausch:

- Etikettenlayout
- Ersetzungstabellen
- Fehlererfassung
- Protokollierung

Systemanforderungen:

- Computer installiert mit Betriebssystem: MS-Windows 2000, XP, Vista, Win 7 (32-/64 Bit), Win Server 2003, 2008
- Speicherbedarf: RAM 256 MB, Harddisk 200 MB
- weitere benötigte Programme: Internet Explorer ab Version 5.5

Druckfunktionalität:

- Echter Parallelbetrieb mit mehreren Druckern
- Ansteuerung von Pago Hardware und Pago fremder Hardware
- Industrielles Drucken & Etikettieren mit Statuskontrolle

Technische Änderungen vorbehalten.

MTS Marking & Tracking Solutions

Kennzeichnung und Identifikation

Warenflusssteuerung

Produktverfolgung und -rückverfolgung

Standard- und Individual-Software

Etikettier- und Codiertechnik

Consumables

Beratung und Projektierung

Engineering und Services

www.pago.com

International: Pago International AG, CH-9472 Grabs, +41 (0)81 772 35 11, info@pago.com · Switzerland: Pago AG, CH-9472 Grabs SG, +41 (0)81 772 35 11, info.ch@pago.com · Germany: Pago Etikettiersysteme GmbH, DE-72631 Aichtal-Aich, +49 (0)7127 58 01-0, info.de@pago.com
France: Pago SA, FR-69150 Décines-Charpieu, +33 (0)4 72 81 65 65, info@pago.fr · United Kingdom: Pago Ltd, GB-Colchester, Essex CO4 9HZ, +44 (0)1 206 75 52 06, machines@pago.co.uk · Italy: Pago S.r.l., IT-46040 Rodigo, +39 0376 65 20 11, informazioni@pago-italia.it
Austria: Pago Etiketten und Etikettiersysteme GmbH, AT-1220 Wien, +43 (0)1 294 32 94, info.at@pago.com · Romania: Pago Labelling SRL, RO-700280 Iasi, +40 (0)232 244 000, info@pago.ro · Romania: Pago Sisteme de Etichetare SRL, RO-310487 Arad, +40 (0)257 273 400, office@pago.ro

All address details and contact information of our partners on www.pago.com

